

Präsident Roettig verabschiedete sich hierauf von den Beamten mit einem herzlichen Handshake.

* Die feierliche Verpflichtung und Einweihung des neuen Polizeipräsidenten Dr. Grille erfolgte heute vormittag 10 Uhr im großen Unterrichtssaal des Polizeigebäudes durch Herrn Kreishauptmann Dr. Krug von Röda und von Falkenstein. Es hatten sich hierzu sämtliche juristische Beamte, die Polizeioffiziere, die Polizeikräfte und die Vertretungen aller übrigen Beamtengruppen, insbesondere der Rangele- und der Polizeibeamten der Polizedirektion und der Landesstrafminalpolizei eingefunden. Nachdem der neue Polizeipräsident von den Herren Kreishauptmann Dr. Krug von Röda und Geh. Regierungsrat Dr. Hayn in den Saal geleitet worden war, hielt der Herr Kreishauptmann eine Ansprache, in der er den neuen Leiter der Dresdner Polizei begrüßte und ihn auf die Bedeutung und die Wichtigkeit seines neuen Amtes aufmerksam machte, um ihm dann durch Handschlag zu verpflichten. Polizeipräsident Dr. Grille dankte zunächst für die wertvollen und wohlwollenden Worte, die ihm Stütze und Ansporn bei der Erfüllung seiner Aufgaben sein würden. Er übernahm sein Amt in einer besonders verantwortungsvollen Zeit. Der Redner erläuterte die Juristen, Mitarbeiter, Offiziere und Beamte, ihm ihre bewährte Hilfe nicht zu versagen, da er auf ihre kräftige Unterstützung in erster Linie angewiesen sei. — Gedenk begrüßte der Stellvertreter des Polizeipräsidenten Herr Geh. Regierungsrat Dr. Hayn im Namen der Beamtenschaft den neuen Vorgesetzten mit herzlichen Worten, versicherte ihm das Vertrauen und der treuen Mitarbeit der Beamten und sprach die Hoffnung aus, daß es ihm gelingen möge, die hohe Aufgabe der Polizei, die Gewährleistung der Ruhe, Ordnung und Sicherheit auch unter den feindlichen schwierigen Verhältnissen durchzuführen. Im Anschluß

hieran wurden dem Herrn Polizeipräsidenten die anwesenden Beamten vorgestellt.

* Bierzehnter Verbandstag deutscher Mietervereine. Der 14. Verbandstag Deutscher Mietervereine, der in Dresden abgehalten wird, nahm am Sonntag als das Ergebnis seiner Beratungen zur Frage der Sozialisierung des Wohnungsweises eine Reihe von Leitsätzen an, die sich mit den schon berichteten Ausführungen des Wohnungsrats Dr. Stumpfmeier-Karlsruhe über Wohnungsnöt und Heimstättengesetz decken. Weiter bat der Verbandstag in einer Entschließung die Reichsregierung, Vorkehrungen zu treffen, damit die auf ganz oder teilweise der Vermietung oder Verpachtung dienenden Grundstücke entfallende Reichsnopferrente nicht auf die Mieter und Pächter abgewälzt werden kann. Der Verbandstag schlug vor, daß in das Gesetz das Verbot der Abwälzung und ferner die Bestimmung aufgenommen wird, daß beim Verkauf von Grundstücken das Kapital zahlbar wird. In den weiteren Verhandlungen wurde der bisherige Name des Verbandes in „Bund deutscher Mietervereine“ geändert. Die Organisation soll künftig nach gewerkschaftlichen Grundsätzen ausgebaut werden. Unter allseitiger Zustimmung wurde dann Dresden als Sitz der Bundesleitung bestimmt und ebenso der bisherige geschäftsführende Bundesvorstand wiedergewählt. Er besteht aus Postsekretär Herrmann als 1. Rechtsanwalt Groß als

2. Vorsitzenden, Arbeitersekretär Verndt, Mitglied der Volkskammer, Baumeister Seidler und Malermeister Sommer als Beisitzern. Der nächste Bundestag wird in Hamburg abgehalten werden.

Theater und Konzerte

* Dresden, 30. September. Die deutsche Uraufführung der neuen Oper „Die Frau ohne Schatten“ von Dr. Richard Strauss findet im Dresden Opernhaus infolge der Veröffentlichung des Wiener Auszugs am 28. Oktober außerhalb der Opernspieltage statt. Die Eintrittspreise sind entsprechend erhöht und betragen für die Mittelstufe des 1. Ranges 80 Pf., für die übrigen Rogen des 1. Ranges 40 Pf., für 1. Parterre 60 Pf., für die Rogen des 2. Ranges, die Parterrlagen und 2. Parterre 30 Pf. u. m. — Im Schauspielhaus wird Hermann Wahrs Lustspiel „Das Kasperl“ in einer Einflutierung am Donnerstag, den 2. Oktober, aufgeführt. Das Stück ist mit den ersten Stücken besetzt. Die Spielzeit liegt in den Händen von Leopold Meissner.

* Dresden, 30. September. Im Alberttheater gastiert Theodor Seidl mit seiner Tochter Maria Seidl, beide Mitglieder des Königl. Schauspielhauses vor der Revolution, in „Casanova und Marianne“. Die Leistungen sind so bekannt, daß man Neugierde nicht sagen kann. Gleichzeitig ist auf, wie pathetisch Seidl spricht. Manchmal ganz „alle Schule“. Die Seidl hat den freudigen Absatz ebenfalls noch nicht verloren. Vom heutigen Ensemble ist zu erwarten, daß es ein unverdorbenes auf der Höhe der jüngsten und völlig ungewohnten Aufgabe steht. Besonders Wallenhausen und Schul. Neukirchen waren recht gut. Zok.

Gemeinde- und Vereinsnachrichten

* Chemnitz. Verein Kathol. Kaufleute und Beamte „Columbus“. Sonnabend den 2. Oktober abends 8.30 Uhr Hotel Goldener Löwe, Stollberger Straße) erster Vorlesungsabend. Herr Dentist Stunge spricht über „Die Behandlung der Klebefieberkrankheit im Weltkriege“ (mit Illustrationen). Die Mitglieder und deren Angehörige bitten wir um recht zahlreichen Besuch.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Hauptredakteur Paul Heßlein; für den Anzeigenteil: Peter Schröder. — Druck und Verlag der „Saxonia-Buchdruckerei G. m. b. H.“ in Dresden

Tisch für Bürozwecke

gesucht. Angebote mit Preis an die
Geschäftsstelle der Sächs. Volksztg.
Holbeinstraße 46.

Staff besonderer Anzeige

Gestern abend entschlief sanft, wohlversehen mit den heiligen Sterbesakramenten, unsere liebe, gute Tante

Fräulein
Angelika Rüters
im 86. Lebensjahr.

Dies zeigt im tiefsten Schmerze an

Martha Giese
im Namen aller Hinterbliebenen

Dresden-Blasewitz und München,
den 30. September 1919

Die Beerdigung findet Donnerstag den 2. Oktober nachmittags 2 Uhr auf dem inneren katholischen Friedhof statt.

Die Seelenmesse findet am Freitag den 3. Oktober vorm. 9 Uhr in der katholischen Hofkirche statt.

Velourhüte, Samthüte, Filzhüte
noch sehr preiswert, kleidsame Formen
• Umpresso schnell und billigst •
Hutfabrik Pillnitzer Str. 19 nur 19

Amtliche Bekanntmachungen

Gleischversorgung in der Stadt Dresden vom 28. September bis 5. Oktober 1919.

• erhalten auf die Reichsleistungskarte Reihe „G“ Personen über 6 Jahre auf die Parthen 1 bis 10 bis 100 g Geflügel mit Knochen, Kinder bis zu 6 Jahren auf die Parthen 1 bis 5 bis 75 g Geflügel mit Knochen. Der Preis beträgt 1,40 Mf. für 180 g. Dresden, am 30. September 1919. Der Rat zu Dresden.

Wehlverteilung

Die das Gebiet der Stadt Dresden wird folgendes bestimmt:
§ 1. Auf Abchnitt 18 der gelben Einführerlauffürte für ausländisches Fleisch wird wohlweise entweder ein halbes Pfund amerikanisches Weizenmehl oder ein halbes Pfund insländisches, bis zu 94 Prozent ausgemahlenes Weizenmehl verteilt.

§ 2. Der Bezug von inländischem 94 prozentigen Weizenmehl ohne Voranmeldung ist in der Zeit vom 1. bis 7. Oktober 1919 zulässig.

Die Einreichung der beliefereten Abchnitte durch die Gleißhöfeinhaber beim Wehlbezirke hat spätestens bis zum 11. Oktober 1919 zu erfolgen.

§ 3. Für den Bezug von amerikanischem Weizenmehl hat die Anmeldung am 1. oder 2. Oktober 1919 zu erfolgen. Wehlbezirke ist der Handel mit amerikanischem Weizenmehl untersagt.

Die Gleißhöfeinhaber haben die Abchnitte am 8. Oktober 1919 beim zuständigen Wehlbezirk einzureichen. Nachmeldungen sind ausgeschlossen.

Die Wehlvergabe der Bezugshöfe an einen zugelassenen Großhändler hat am 4. Oktober 1919 zu erfolgen.

Abgabe an die Verbraucher am 8. Oktober 1919. Eine Abgabe vor diesem Tage ist verboten.

§ 4. Der Preis bei der Abgabe an die Verbraucher beträgt für ein Pfund amerikanisches Weizenmehl 82 Pf., für ein Pfund inländisches 84 prozentiges Weizenmehl 32 Pf.

§ 5. Die Bestimmungen in § 3 Absatz 5 (Durchstreichung des Belieferungsnachweises) und § 6 (Strafbestimmungen) der Bekanntmachung vom 31. Mai 1919 bleiben in Kraft.

Dresden, am 28. September 1919. Der Rat zu Dresden.

Culmbacher Hof

Nova Bewirtung Schloßstraße 22 Nova Bewirtung
Spezial-Aussehank I. Culmbacher
Radeberger Pilsner :: Tucker Bräu
Vorläufiger Mittagstisch
Um gütigen Zuspruch bitten Hochachtungsvoll
Fernruf 19620. M. Rustig.

Braver talentierter Knabe (11—18 J.) aus gut lath. Familie, der Ordenspriester werden möchte, bekommt Unterricht und Aufnahme in einem bayr. Männerkloster. Briefe an die Geschäftsstelle d. Bl. unter „G. G. 4439“.

Katholikentag,

Begrüßungsabend, Konzertsaal.

Dame, in grauem Seiden-Röckl, Tisch am Eingange des Saales links an der Säule zwischen zwei jungen Damen sitzend und nach Schluss mit einer jungen Dame nach Grana zu gehend, wird vom Herrn im blauen Anzug, ohne Anzugshinter genanntem Tisch stehend, um welche Adresse gebeten, wenn Annäherung erwünscht, unter Bl. 4442 an die Geschäftsstelle d. Bl. erü.

Wir empfehlen folgende neuen zeitgemäße Werke:
P. Colestin Müff O. S. B.
„Der Mann im Leben“ Mk. 11 —

P. Konrad Maria Effinger,
„Geistlicher Wegweiser für Eheleute“ Goldschnitt Mk. 10 —

„Die Hausfrau nach Gottes Herzen“ Goldschn. Mk. 18.50

Ferner:
„Die Lehnh'sche Weis-sagung über Deutschlands Zukunft“, M. —

Volks-Verlag
E. Gutberlet,
Leipzig, Elisentstr. 103

Soeben erschien in 2. vermehrter mit Abbildungen verschener Auslage

Dr. med. Hößbach Leipzig

Autotugend aller Drucksachen für den Bedarf von Behörden, Geschäften und Familien. — Prompte Bedienung. — Zivile Preise. — Spezialität: Prospekte in Massenauslagen. Kataloge, Qualitätsdruck.

Blumen- und Pflanzenhandlung

Marg. Schuster, Krenkelstr. 24, Fernruf 2248.

Anfertigung aller Bindereien und Dekorationen.

Gold- und Silberwaren

Reiche Auswahl — Reparatur und Neuarbeit

Theodor Scholze, Schloßstr. 5

Pelzwaren, Hüte, Mützen

4. Padberg, Kürschnerstr. u. Mützenmache-

Luisenstr. 70, Fernr. f. 1420.

Pelzaufbewahrung

Paul Klante, Dresden-A., Lortzingstr. 82.

Neu-Anfertigung, Reparatur und Um-

arbeitung schnellstens und preiswert.

Preis Mark 3.30.

Anton Schulz, Buchhdg.

Leipzig 12, Hauptmannstr. 9

Postdirektbuch

Geschäfts-Anzeiger

Dresden

Briefordner-Fabrik Cito und Buchbinderei

Dresden-A. 1. - J. Brendel, - Fornspr. 26812 empfiehlt sich zur Anfertigung aller Buchbinderaarbeiten.

Buchdruckerei

Saxonia-Buchdruckerei G. m. b. H. Dresden-A. 16, Holbeinstraße 48 Fernsprecher 21366

Autotypen aller Drucksachen für den Bedarf von Behörden, Geschäften und Familien. — Prompte Bedienung. — Zivile Preise. — Spezialität: Prospekte in Massenauslagen. Kataloge, Qualitätsdruck.

Blumen- und Pflanzenhandlung

Marg. Schuster, Krenkelstr. 24, Fernruf 2248.

Anfertigung aller Bindereien und Dekorationen.

Gold- und Silberwaren

Reiche Auswahl — Reparatur und Neuarbeit

Theodor Scholze, Schloßstr. 5

Pelzwaren, Hüte, Mützen

4. Padberg, Kürschnerstr. u. Mützenmache-

Luisenstr. 70, Fernr. f. 1420.

Kürschnerei

Paul Klante, Dresden-A., Lortzingstr. 82.

Neu-Anfertigung, Reparatur und Um-

arbeitung schnellstens und preiswert.

Waschanstalt

Gardinenwäscheri

Lieferung auch nach Gewichtsberechnung.

Telefon. Inc. Richard Stein, Dresden

Telephone 21901 Bischofsweg 102

Josef Liebscher

Schneidermeister für Herren und Damen Dresden-Johannstadt, Haydnstraße 42, I.

Malerarbeiten werden prompt und billig ausgeführt. B. Persch, Malermeister, Bergmannstr. 11. Fernspr. 80320.

Schneidermeister

Hermann Göbel Neumarkt 8 II, a. d. Frauenkirche.

Bautzen

Bankhaus Schmidt & Gottschalk Theatergasse 6 Ecke Schulstraße

Einlösung sämtl. Zinschecks 14 Tage vor Fälligkeit.

An- u. Verkauf von Staatspapieren, Pfandsbriefen usw.

Verlösung von Einlagetaldorn auf Buch bei täglicher Abhebung, ein- u. mehrmonatlicher Kündigung je nach Vereinbarung zu günstigsten Bedingungen. — Scheckverkehr.

Diskontierung guter reeller Geschäftswchsel. — Stahlbanknotenvermögen

Otto Burkhardt & Paul Sohan Fornruf 794, Ofensetzgeschäft, Schliebenstr. 14

Setzen und Reparieren sämtlicher Ofen.

Spezialität: Bauern-Ofen.

Handschuhmacher u. Bandagist

Josef Rother Kornmarkt-Ecke, am Theater

Leipzig

Buchbinderei